

LOKALAUSGABEN ■ TULLN

Suche auf bvz.at

Start



Ausgaben BVZ

- Bgl. Volkszeitung
- Eisenstadt
- Güssing/Jennersdorf
- Mattersburg
- Neusiedl
- Oberpullendorf
- Oberwart

Ausgaben NÖN

- NÖ Nachrichten
- Amstetten
- Baden
- Bruck
- Erlaufthal
- Gänserndorf
- Gmünd
- Haag/St. Valentin
- Herzogenburg
- Hollabrunn
- Horn
- Klosterneuburg
- Korneuburg
- Krems
- Lilienfeld
- Melk
- Mistelbach
- Mödling
- Neunkirchen
- Pielachtal
- Purkersdorf
- Schwechat
- St. Pölten
- Tulln
- Waidhofen/Th.
- Wiener Neustadt
- Wienerwald
- Ybbstal
- Zwettl

BMW krachte in Betonwand



LANGENLEBARN / Das Gelände der Firma Gerocret in Langenlebern war eine Nacht lang Schauplatz des Filmdrehs für den Kurzfilm „Blackstory“ mit spektakulärem Stunt.

VON ERNST SUSICKY

Eine Nacht lang war das Gelände der Langenlebarner Firma Gerocret Filmset. In der Nacht von 2. auf 3. September gastierte das junge Team rund um die Regisseure Stefan Brunner und Christoph Brunner in Langenlebern.

Gedreht haben sie die Abschlusszene des Films „Blackstory“, einem spannenden Kurzfilm der Filmakademie, deren Studenten die zwei Filmemacher sind. Genauso wie Kevin Lutz, der mit ihnen die Idee zu diesem 45-minütigen Streifen entwickelte, für den das Trio beim Filmfestival der Filmakademie Wien 2007 den Drehbuchpreis der Jury bekam.

Zum Inhalt sei nur so viel verraten: Der Film ist gespickt mit tiefschwarzem Humor und einigen Todesfällen. So einer wurde auch am Gelände der Firma Gerocret gedreht. Es galt, das Kollidieren eines roten BMW an einer Betonwand zu drehen. Da war das Betonwerk der Familie Ockermüller natürlich ideal. „Wir unterstützen den jungen österreichischen Film natürlich gerne“, so Juniorchef DI Georg Ockermüller, der auch gleich die Betonkonstruktion erklärte. Die Betonwand, auf die das Auto prallte, bestand aus 25 Tonnen Stahlbeton. „So etwas findet man sonst nirgendwo und wir haben wirklich lange nach dem Drehort für diese Szene gesucht“, zeigte sich Christoph Brunner erleichtert, in der Firma Gerocret einen hilfsbereiten Partner gefunden zu haben. Nach stundenlangen Vorbereitungen war es gegen 2 Uhr früh so weit. Der rote BMW trat seine letzte Fahrt an und zerschellte an der massiven Gerocret-Wand. Für das Filmteam ein voller Erfolg.

Wer den fertigen Film sehen will, der auch vom ORF unterstützt und dann auch gezeigt wird, muss sich noch etwas gedulden. Zu sehen gibt es das ambitionierte Nachwuchsprojekt ab Frühjahr 2010.

Wer nicht so lange warten möchte: Den Trailer gibt es unter www.blackstory.at.

MEHR

111 glüc
Tulln bei
„Das hat
Haus Nu
Die halb
Handtor
Inferiore
Echter F
Wer folg

JOB



ONLINE



Suchen

FOTOV



Hochzeit
einen Kinc
Freu

FOTOV



Urlaubs
Lexmark

Dieses Forum ist für jedermann zugänglich, daher bitten wir Sie, die Netiquette einzuhalten.

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, und behält sich vor, diese zu löschen, sowie nötigenfalls den Account zu sperren.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt.

Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Login

Registrieren